

Sindelfingen, den 12. Mai 2017

Corporate News

Geschäftszahlen der RCM Beteiligungs AG für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2017 (nicht testiert und nach HGB)

- **Konzerngeschäftszahlen nach drei Monaten des Geschäftsjahres 2017 wieder auf dem erfreulichen Vorjahresniveau**
- **RCM bekräftigt positiven Ausblick auf das Geschäftsjahr 2017**

Die RCM Beteiligungs AG hat das erste Quartal 2017 mit einem Konzerngewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von TEUR 388 (Vorjahresquartal TEUR 381) abgeschlossen. Damit wurde das im Vorjahr kräftig verbesserte Zwischenergebnis nochmals leicht übertroffen. Aufgrund einer deutlich erhöhten Steuerposition (TEUR 81, Vj. TEUR 33) erreichte der Konzerngewinn nach Steuern nun TEUR 306 (Vorjahresquartal TEUR 348).

Die Geschäftsentwicklung verlief im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres wie von der Gesellschaft erwartet, wobei der erzielte Quartalsgewinn im Wesentlichen auch ohne Gewinnbeiträge aus Immobilientransaktionen (und aufgrund der angewendeten HGB-Bilanzierung auch ohne Berücksichtigung von Marktwertveränderungen) erreicht wurde. Damit einhergehend lagen die Umsatzerlöse nach drei Monaten bei 2,2 Mio. Euro (Vorjahresquartal 4,4 Mio. Euro). Erheblich beigetragen zu den guten Jahresauftaktzahlen hat ein konzernweit deutlich verbessertes Zinsergebnis. Der Zinssaldo im Konzern lag nach drei Monaten bei nur noch – TEUR 160, in der Vergleichsperiode des Vorjahres hatte dieser noch – TEUR 334 betragen. Die Verbesserung des Zinssaldos wurde sowohl durch höhere Zinseinnahmen (TEUR 121 nach TEUR 68) als auch durch niedrigere Zinsaufwendungen (TEUR 281 nach TEUR 402) erreicht.

Die Geschäftsentwicklung der Einzelgesellschaft verlief im Wesentlichen im Gleichschritt mit der Konzernergebnisentwicklung. So erreichte der Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in der Einzelgesellschaft nach drei Monaten TEUR 286 (Vorjahresquartal TEUR 310). Bedingt durch die im laufenden Geschäftsjahr mit TEUR 47 (Vorjahresquartal TEUR 1) zu dotierende Steuerposition lag das Einzelergebnis nach Steuern nach drei Monaten bei TEUR 239 (Vorjahresquartal TEUR 309). Ebenso wie der Konzern weist auch die Einzelgesellschaft weist mit – TEUR 104 (Vorjahresquartal – TEUR 240) einen deutlich verbesserten Zinssaldo aus.

Die traditionell guten Eigenkapitalquoten der RCM Beteiligungs AG haben sich nach drei Monaten nur wenig verändert, im Konzern liegt die Eigenkapitalquote nun bei 33,23% (31.12.2016: 33,15%), in der Einzelgesellschaft liegt diese Kennziffer zum 31.03.2017 bei 44,14% nach 43,89% zum 31.12.2016.

Die RCM Beteiligungs AG wird auch im laufenden Geschäftsjahr ihr Konzernimmobilienportfolio weiter fokussieren und den eingeschlagenen Kurs zur Steigerung der Effizienz ihrer operativen Geschäftstätigkeit fortsetzen. So ist im laufenden Geschäftsjahr mit dem Verkauf der letzten in Bautzen gelegenen Immobilie erneut ein peripherer Standort aufgegeben worden. Das Ziel des Konzerns ist die Konzentration ihrer Immobilieninvestitionen neben dem Großraum Dresden auf maximal noch fünf Standorte.

Angesichts ihrer konzernweit weiterhin erfreulichen Geschäftsentwicklung bekräftigt die RCM Beteiligungs AG ihren bereits gegebenen positiven Ausblick auf das Gesamtjahr 2017 und erwartet für das gesamte Geschäftsjahr 2017 in einem stabilen Marktumfeld deutlich verbesserte Konzerngeschäftszahlen mit einem im sechsten Jahr in Folge steigenden Konzerngewinn.

RCM Beteiligungs AG
Vorstand

Über die RCM Beteiligungs AG:

Die RCM Beteiligungs AG, im Jahr 1999 gegründet, ist ein Immobilienunternehmen, das sich auf den Erwerb, die Entwicklung und den Verkauf von Mehrfamilienhäusern im Großraum Dresden konzentriert. Zum Konzern der RCM Beteiligungs AG gehören u.a. die SM Wirtschaftsberatungs AG, die SM Capital AG, die SM Beteiligungs AG und die SM Domestic Property AG. Regional fokussiert sich das Unternehmen auf Investitionen in Sachsen und hier auf die Region Dresden. Das Portfolio des Konzerns umfasst zur Zeit ca. 50.000 m² Fläche. Der Konzernumsatz belief sich im Geschäftsjahr 2016 auf ca. 11,4 Mio. Euro, der Konzerngewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erreichte zum 31.12.2016 1,83 Mio. Euro. Das Unternehmen wird geleitet vom Vorstandsvorsitzenden Martin Schmitt und seinem Vorstandskollegen Reinhard Voss. Die Aktie der RCM AG wird u.a. im Qualitätssegment Scale der Frankfurter Wertpapierbörse, im Freiverkehr der Stuttgarter Wertpapierbörse sowie im elektronischen Handelssystem Xetra gehandelt (WKN A1RFMY) gehandelt.

Kontakt IR und PR:

Reinhard Voss
Vorstand
RCM Beteiligungs AG
Fronäckerstraße 34
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031-4690964
reinhard.voss@rcm-ag.de

Disclaimer:

Sofern in dieser Corporate News zukunftsbezogene, also Absichten, Erwartungen, Annahmen oder Vorhersagen enthaltene Aussagen gemacht werden, basieren diese auf den gegenwärtigen Erkenntnissen der RCM Beteiligungs AG. Zukunftsbezogene Aussagen sind naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächliche Entwicklung erheblich von der erwarteten abweicht. Diese Corporate News stellt keine Aufforderung zum Kauf der Aktie der RCM Beteiligungs AG dar.

Impressum:

HRB-Nr. 245448 des Amtsgerichts Stuttgart

UST-Id.: DE215058656

Sitz der Gesellschaft: Sindelfingen

Vorstand: Martin Schmitt (Vors.), Reinhard Voss

Aufsichtsrat: Prof. Dr. Peter Steinbrenner (Vors.)